

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 19. März 1850



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde-Ausschußes Steyr am 19. März 1850.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Ausschüße Krenkmüllner, Heindl, Reschauer, Dögnfellner, Eysn, Pfaffenberger, Redtenbacher, Wickhoff, Haller, Lechner, Schwingenschuß, Vögerl.

Das Sitzungs-Protokoll vom 15. d.Mts. wurde vorgelesen.

I. Section

No. 792. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft Steyr in Bezug der herrenlos umherlaufenden Hunde. Zur Wissenschaft u. genauen Befolgung mit nachfolgender Kundmachung, welche durch Maueranschlag in allen öffentl. Plätzen u. mittelst Trommelschlag zu verlautbaren ist, zu diesem Ende in der erforderl. Zahl abgeschrieben wird u. zum eigenen Gebrauche sowohl als Behufs der Berichtserstattung an die kk. Bez. Hpt. Mannschaft 2 Exemplare dem Referenten zugestellt werden. Das Polizey-Amt erhält unter Vorhalt des Referates und Bestätigung des Vidi den bestimmtesten Auftrag an die Polizeywachmannschaft die verschärften Weisungen zu erlassen der Wasenmeister nach geschehener zu Publikation vorzurufen, u. die angedeuteten Verfügungen ihm zur Pflicht zu machen. Der Vollzug u. das Einvernehmen mit Letzteren ist anher mit Relation vorzulegen.

No. 813. Bestätigte Viktualien Satzung von Seite der kk. Bez. Hpt. Mannschaft Steyr für den Monath März 1850 der II. Hälfte.
Zu affigiren.

No. 816. Magistratl. Indors. Note über die Darstellung des Fr. Mayrhofer Postmeister bezügl. der ihm zuerkannten Geldstrafe von 10 fl CMz wegen Stehenlassen der Postwägen.
Der löbl. Magistrat wird auf die Beschlüße des Gemeinderathes allen Ernstes hingewiesen.

No. 819. Vortrag des Herrn Gemeindeausschußes Haller wegen Einschaltung der am 6. März d.J. stattgehabten Feyerlichkeit in den öffentl. Blättern betreffend die Vorstellung des H. Landespräsidenten Dr. Weigl.

In Folge der in der letzten Sitzung, von 18. März I.J. von Seite des H. Vorstandes einverständlich mit den anwesenden H. Ausschüßen übertragenen Abfassung über die am 6. März I.J. in Rathssaal stattgehabten Feyerlichkeit, die Vorstellung des H. Landesgerichts-Praesidenten Dr. Weigl behufs der Einschaltung in die öffentl. Blätter lege ich das Concept mit dem Bemerkten vor, daß dasselbe bereits nach Genehmigung des H. Vorstandes in genauer Prüfung durch den H. Sekr. Gärber auf Veranlassung des Erstern an seiner Bestimmungsort abgeschickt wurde.

II. Section

No. 771. Protokoll mit Mar. Hack Inwohnerin b. d. St. No. 206 um Betheilung mit einer Armenportion. Die vorbenannte Bittstellerin ist bey der nächsten Armen-Commission vorzuladen; jedoch ist vorerst ihre Zuständigkeit hierher nachzuweisen.

No. 789. Depositenbuchführer Schiefermayr berichtet einige Mängel in Betreff der Depositen des hiesigen Armen-Fondes.

Die vom H. Schiefermayr angezeigten Mängel in Betreff der Depositen des hiesigen Armen-Fondes sollen berichtigt, und zwar,

1. der erwähnte Schuldschein als ungültig ausgehoben u. dem gegenwärtigen Besitzer des Hauses No. 13 in Reichenschwall zugestellt,

2. Die für die Oppinger'sche Stiftung eingelösten Capitalien im Gesamtbetrage pr. 1153 fl CMz, so wie sie H. Schiefermayr sub b – J angibt, sollen im Depositen-Buche des Arm. Institutes abgeschrieben, bey der Öppinger'schen Stiftung vorgetragen, u. den Urkunden zu den Capitalien der letztgenannten Stiftung beygelegt werden.

Hievon sind H. Göschl als Arm. Inst. Kassier u. H. Schiefermayr als Depos. Buchführer dieses Institutes rathschlägig zu verständigen.

No. 783. Conto des Buchdruckers Johann Haas über gelieferte Drucksorten für das Stadtpfarrkirchenamt im Betrage pr. 3 fl CMz.

Der Kirchamts-Rech. Führ. zuzustellen zur Zahlung der 3 fl CMz.

No. 808. Begräbniß-Conto des Josef Donke betreffend die Rosina Dornhofer über 53 xr CMz.

Der Armen-Inst. Rech. Führ. zur Zahlung der 53 xr CMz zuzustellen.

No. 809. Begräbniß-Conto desselben betreffend den Reinhold Schimpel über 53 xr CMz.

Der Arm. Inst. Rech. Führung zur Zahlung der 53 xr zuzustellen.

III. Section

No. 759. Rech. Revident Schiefermayr berichtet zur Z. 727 G. den Revisions-Befund über den Taxjournal pro Febr. d.J.

Dem Taxamt zum Rechnungsbeleg.

No. 764. Note dem kk. Bez. Hpt. Mannschaft Steyr mit Empf. Bestätigung über 1 fl CMz für verwendete Stempel hinsichtl. der Holzflößung des Josef Brandstätter.

Zu den Akten.

No. 777. Rnote der kk. Prov. Staatsbuchhaltung Linz mit Erledigung über die vom Dist. Coäte Mag. Steyr pro 1849 gelegten Schulkosten-Rechnungen von den hiesigen 3 Trivialschulen: am Berge, in Ensdorf und Aichet.

Den Rechnungslegern zuzustellen. Das Expedit den Empfangs-Schein auszufertigen.

No. 786. Conto des Buchdruckers Johann Haas über gelieferte Papiersorten im Betrage pr. 22 fl 24 xr CMz.

Zur Zahlung aus der betreffenden Kassa.

No. 785. Conto der Anna Krakowitz über für das Verwalt. Jahr 1850 gelieferte Kerzen pr. 79 f 11 1/5 xr CMz.

Zur Zahlung aus der betreffenden Cassa.

No. 788. Rechnungs-Revident Schiefermayr überreicht die Anstände über die Taxamts-Rechnung pro ao. Milit. 1849.

Dem Taxamte zur Erstattung der Erläuterungen in möglichster Bälde.

No. 791. Note der kk. Bez. Hpt. Mannschaft Steyr womit dem Ansuchen des löbl. Gemeinderathes wegen Überkommung einer größeren Anzahl Exemplare von den Reichs- u. Landesgesetzblättern nicht entsprochen werden könne.

Zur Wissenschaft.

No. 797. Sekr. Neumayer bittet um Anschaffung von 5 Exemplaren des mit 1. Mai d.J. in Wirksamkeit tretenden neuen Stempelgesetzes.

Sind die verlangten 5 Exemplare anzuschaffen, zu bezahlen u. ins Inventarium aufzunehmen. Hievon sind H. Sekr. Neumayr zur Besorgung und Vertheilung derselben, u. H. Kassier Göschl zur Zahlung hin zur rathschlägig zu verständigen.

No. 798. Note der kk. Bez. Hauptmannschaft Steyr wegen Vorlage der Perzeptionsquittung aus den Vorschußfondsbeiträgen pr 3 d über die Brand-Assek. Umlage für die Periode vom 1. Okt. 1847 bis Ende April 1848.

H. Kassier Göschl hat das Nöthige zu veranlassen.

No. 804. Schreib. v. Magistrat Wien mit Empf. Schein des Wilh. Alk.

Zur Wissenschaft.

IV. Section

Nicht vertreten.

V. Section

No. 794. Note der kk. Bez. Haupt. Mannschaft Steyer, um Äußerung über das Gesuch des Alois Haratzmüller um Verleihung einer personellen gemischten Waarenhandlungsgerechtsame. Da durch die dem Gesuche des Bittstellers angeschlossene Erklärung H. Franz Fröhlich, die ihm auf seine Behausung im Wieserfeld No. 70/334 verliehene personelle Handlungsgerechtsame allsogleich und unbedingt zurücklegen zu wollen, wenn H. Alois Haratzmüller als Käufer um seine obbenannte Behausung, die gebethene personelle Handlungsgerechtsame ertheilt wird, keine Vermehrung dieser Gewerbe entsteht so erklären sämtlich anwesende Gemeinde-Raths Glieder keine Einsprache dagegen erheben zu wollen u. ist die von der kk. Bez. Haupt Mannschaft abgeforderte Erklärung in diesem Sinne zu verfaßen, auch äußert sich der als Gemeinderathsglied anwesende Handlungsvorsteher H. M. Reschauer in Bezug auf den Bittsteller, daß derselbe nach seinen Ermessen sowohl, was Geschäftskennntniß als Moralität und Geldmittel anbelangt, den gesetzl. Anforderungen vollkommen entspreche.

VI. Section

No. 795. Johann Leitner am Punzengreubergut zu Post dem Dom. Spital u. Nikolaistift unterthänig kündigt hiemit sein zur Stadtkassa schuldiges Capital pr. 500 fl CMz 1/4 jährlich auf. Dem H. Referenten der III. Section zur weiteren Erledigung.

No. 796. Das Kassaamt zeigt die heute geschehene Zurückzahlung des von Joh. Leitner zur Stadtkassa gehafteten Capitals pr. 500 fl CMz mit 1/4 jähr. vorhinein Inteën u. bittet um Ausfertigung der Cession u. Ausfolgung des Schuldbriefes.

Ist die anliegende Cession zu unterfertigen, gegenwärtige Anzeige aber wegen Ausfolgung des Schuldscheins u. der weiteren Erledigung den H. Referenten der III. Section zuzustellen.

No. 802. Die Mild. Vers. Fonds-Rech. Führ. überreicht angebogen den erhaltenen Mehrbetrag der Verpflegskosten des Joh. Lebrecht Große pr. 1 fl 40 xr CMz zur ämtl. Rückerstattung an die kk. Landes Concurr. Zentralkassa.

Ist der entfallende Betrag pr. 1 fl 40 xr mit Schreiben an die kk. Bez. Haupt. Mannschaft zur weiteren Einsendung an die Landes Concurr. Central-Kassa zu übermitteln.

No. 803. Die Mild. Vers. Rech. Führ. bittet nachträgl. um Requirirung des an den Mich. Springer'schen Krankenhauskosten, nach der nun berichtigten dießfälligen Rechnung sich noch ergebenden Rückstandes pr. 12 fl 18 xr CMz.

Demnach ist mittelst Schreiben u. unter Anschluß einer neuen Rechnung samt dem frei [?], die Vergütung der noch entfallenden 12 fl 18 xr bey der kk. Bezirks-Hauptmannschaft im Wege der Landes-Concurrenz zu suchen. Die Bewilligung des zuerst angesprochenen Betrages ist beyzulegen.

M. Lechner
Wittigslager
Wickhoff
Anton Haller
Eysn
Degenfellner
Schwingenschuß
Reschauer
Hübl Schriftführer